

Hochschule für LPG  
Institut für Landtechnik

825 Meißen  
Freiheit 13

*Forschung* *OK*  
*Inst. in Lus.*  
*Stellungnahme bis 10. 19.*

18 OKT. 1968  
*2623*  
*VD 102*  
*H*

TKK3-Moe/Lö 10. Okt. 1968

Studie "Typenreihe LKW- und Traktorenanhänger"  
Leistungstufe AK 2 (Vertrauliche Dienstsache)

Als Anlage erhalten Sie ein Exemplar der  
oben genannten Studie zur Kenntnis- und  
Stellungnahme.

VES  
Kraftfahrzeugwerk "Ernst Grube"  
W e r d a u  
*H. Freund* (Freund) *Otto* (Otto)  
Dir. f. Techn. Chefkonstrukteur

Anlage  
1 Studie

DS.: TK

*H*

VEB Kraftfahrzeugwerk  
"Ernst Grube"  
W e r d a u

Nr. d. F-/E-Stelle:

06 11 05

Verifizierte Dienstsache			
Nachweis-Bereich	Lfd. Nr.	Jahr	Ausf. Nr.
T	35	68	14

S t u d i e

"Typenreihe LKW- und Traktorenanhänger"

Leistungsstufe AK 2

Forschungs- und Entwicklungsstelle:

VEB Kraftfahrzeugwerk "Ernst Grube"  
Werdau, Greizer Straße 70

Themenbearbeiter:

Gerhard Moese  
Rudi Schneider  
Gottfried Schink

Thema:

"Typenreihe LKW- und Traktoren-  
anhänger"

Plan-Nr.:

06 11 05 E-8-037

Anzahl der ausgeführten  
Exemplare:

30

Nr. des vorliegenden  
Exemplars:

Seitenzahl der Ausarbeitung 67

Anzahl der Anlagen: 59

Werdau, den 25. September 1968

Leiter der F-/E-Stelle

Themenverantwortlicher

.....  
/ Otto /

.....  
/ Moese /

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. <u>Einleitung</u>	4 - 5
2. <u>Wissenschaftlich technisches Ziel der Arbeit</u>	5 - 6
3. <u>Auswertung des technisch-ökonomischen Standes des In- und Auslandes</u>	7 - 32
3.1 Technische Parameter	7 - 31
3.1.1 Nutzmassefaktoren	8 - 10
3.1.2 Ladeflächenfaktoren	11 - 13
3.1.3 Laderaumfaktoren	14 - 16
3.1.4 Höhen der Ladeflächen	17 - 19
3.1.5 Lichte Laderaum-Abmessungen	20 - 22
3.1.6 Maße über alles	23 - 25
3.1.7 Radstände und Spurweiten	26 - 28
3.1.8 Bereifungen	29 - 31
3.2 Ökonomische Parameter	32
3.2.1 Preisvergleich einzelner Anhängertypen	32
3.2.2 Allgemeiner Preisvergleich	32
4. <u>Entwicklungstendenzen im internationalen Lastanhängerbau</u>	33 - 42
4.1 Die technische Entwicklung des Anhängerbaues im Ausland	33 - 39
4.1.1 Fahrwerk	33 - 37
4.1.2 Aufbauten	38 - 39
4.2 Die technische Entwicklung des Anhängerbaues der DDR	39 - 42
4.2.1 Fahrwerk	40 - 41
4.2.2 Aufbauten	41 - 42
4.3 Schlussfolgerungen aus den internationalen Entwicklungstendenzen für die Anhängerentwicklung in der DDR	42
5. <u>Erkenntnisse aus der prognostisch-analytischen Arbeit</u>	43 - 47
5.1 Auswertung in- und ausländischer Standards und Empfehlungen	43 - 44
5.2 Auswertung von Prognosen und Studien	44 - 46
5.3 Containerverkehr	46 - 47

	Seite
6. <u>Auswertung der Verteidigung der Leistungsstufe AK1</u>	48 - 50
6.1 Vorgeschlagener Lösungsweg für Leistungsstufe AK1	48
6.2 Stellungnahme der Bedarfsträger zum vorgeschlagenen Lösungsweg für Leistungsstufe AK 1	48 - 49
6.3 Ergebnis der Verteidigung der Leistungsstufe AK 1	49 - 50
7. <u>Überarbeiteter Vorschlag für die "Typenreihe LKW- und Traktorenanhänger" Leistungsstufe AK 2</u>	50 - 54
7.1 Vorgeschlagene Nennnutzmasseklassen	50, 52, 53, 54
7.2 Vorgeschlagene technische Parameter	50, 52, 53, 54
7.3 Vorgeschlagene Modifikationen	51
8. <u>Ableitung der durchzuführenden Teilaufgaben, die sich aus dem überarbeiteten Vorschlag ergeben</u>	55 - 60
8.1 Anhänger für Straßentransport	55 - 57
8.2 Landwirtschaftliche Zweiachsanhänger	58 - 59
8.3 Sattellastige Traktorenanhänger	59 - 60
9. <u>Volkswirtschaftlicher Nutzen</u>	60 - 61
10. <u>Schlußfolgerungen für den Anhängerbau in der DDR</u>	61 - 62
11. <u>Quellennachweis</u>	63
12. <u>Anlagen-Verzeichnis</u>	64 - 67

1. Einleitung

Am 2. Juli 1968 fand die Verteidigung der Leistungsstufe AK 1 dieses Themas statt.

Es wurde die

Ausarbeitung der Aufgabenstellung  
für die Studie  
"Typenreihe LK - und Traktorenanhänger"  
Leistungsstufe AK 1

vorgetragen und zur Diskussion gestellt.

Die Ergebnisse dieser Verteidigung gehen aus dem Protokoll vom 12. Juli 1968 hervor, daß in der Zwischenzeit allen Teilnehmern zugestellt wurde. Ausgehend von den Schlußfolgerungen, die sich aus der Verteidigung der Leistungsstufe AK 1 ergaben, wurde die weitere Bearbeitung der Leistungsstufe AK 2 durchgeführt.

Die Bedeutung des Transportwesens im Bereich unserer Volkswirtschaft wurde bereits auf Seite 3 und 4 in der Ausarbeitung der Aufgabenstellung, Leistungsstufe AK 1, dargelegt.

Nachfolgend wird nur noch einmal auf einige wesentliche Punkte eingegangen.

Die kontinuierliche Entwicklung unserer Volkswirtschaft erfordert, daß den Transportträgern für die jeweiligen Einsatzzwecke und Einsatzbedingungen unter Berücksichtigung der internationalen Entwicklungstendenzen die zweckmäßigsten Fahrzeugvarianten zur Verfügung stehen.

Die Gütertransportleistung des Kraftverkehrs, der Landwirtschaft, des Handels und der sonstigen Transportträger nimmt von Jahr zu Jahr an Umfang zu.

Für den Nutzfahrzeugbau ergibt sich daraus die große Aufgabe, für die Bedarfsträger Transportmittel zu entwickeln und zu produzieren, die den neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnissen entsprechen, rationell einsetzbar sind und somit zur Steigerung der Arbeitsproduktivität führen.

Von gleicher volkswirtschaftlicher Bedeutung wie die Rationalisierung bei den Transportträgern ist die Standardisierung, Spezialisierung und Rationalisierung bei der Produktion von Nutzfahrzeugen.

## 2. Wissenschaftlich-technisches Ziel der Arbeit

Gegenwärtig wird in der DDR in einer großen Anzahl von Betrieben der Erzeugnisgruppe Kraftfahrzeuganhänger, ein umfangreiches Sortiment von LKW- und Traktorenanhängern mit oftmals ähnlichem Verwendungszweck hergestellt. Die Studie hat das Ziel, aus dem gegenwärtigen Sortiment und aus den bisher bekannten Bestrebungen eine "Typenreihe LKW- und Traktorenanhänger" zu schaffen, die den Forderungen der Bedarfsträger im Prognosezeitraum 1971 bis 1980 durch eine volkswirtschaftlich vertretbare Anzahl von Grundtypen mit den dazugehörigen Modifikationen gerecht wird.

Gleichzeitig soll durch die Typenreihe eine maximale Rationalisierung der Betriebe der Erzeugnisgruppe Kraftfahrzeuganhänger und eine größtmögliche Standardisierung zwischen LKW- und Traktorenanhängern erreicht werden. Im Rahmen dieser Studie ist es besonders wichtig, den technisch-ökonomischen Stand des In- und Auslandes umfangreich zu analysieren.

Ausgehend von diesen Erkenntnissen und den Forderungen der Bedarfsträger sollen im Ergebnis dieser Arbeit die Nutzmasseklassen, Modifikationen und einige Hauptparameter festgelegt werden.

Im Ergebnis dieser Studie ist einzuschätzen, welche Anhängertypen neu entwickelt bzw. weiterentwickelt werden müssen. Es sind ferner die Anhänger zu ermitteln, deren Produktion in Zukunft auslaufen kann.

Spezialanhänger wie z. B. Tieflader, Baustellenanhänger usw. werden in diesem Thema nicht mit berücksichtigt.